

# Problemlösendes Lernen als Motor für das Trainieren von Basiskompetenzen von der Vision eines wirksamen Bildungssystems

**LACHEN  
LESEN  
LEISTEN**



# Transparenz

*Warum benötigen wir problemorientiertes Lernen als Motor für das Trainieren von Basiskompetenzen?*

*Wirksamkeit des Bildungssystems (Motor)*

*Eine Vision*

*Von der Vision zur Wirklichkeit*

*Lachen*

*Leisten*

*Lesen*

*Auf welche Arbeitswelt bereiten wir unsere Kinder an unseren Schulen vor?*

*In welcher Gesellschaft möchten wir in 50 Jahren leben?*

*Warum passen die Lebenswelten Schule und Gesellschaft oft nicht mehr zusammen?*

*Was muss getan werden, damit unsere Schulen fit für die Zukunft werden?*

# Rückblick



*„Wenn das Leben  
Dir Zitronen gibt –  
mach Limonade  
draus.“*

*Virginia Euwer Wolff*

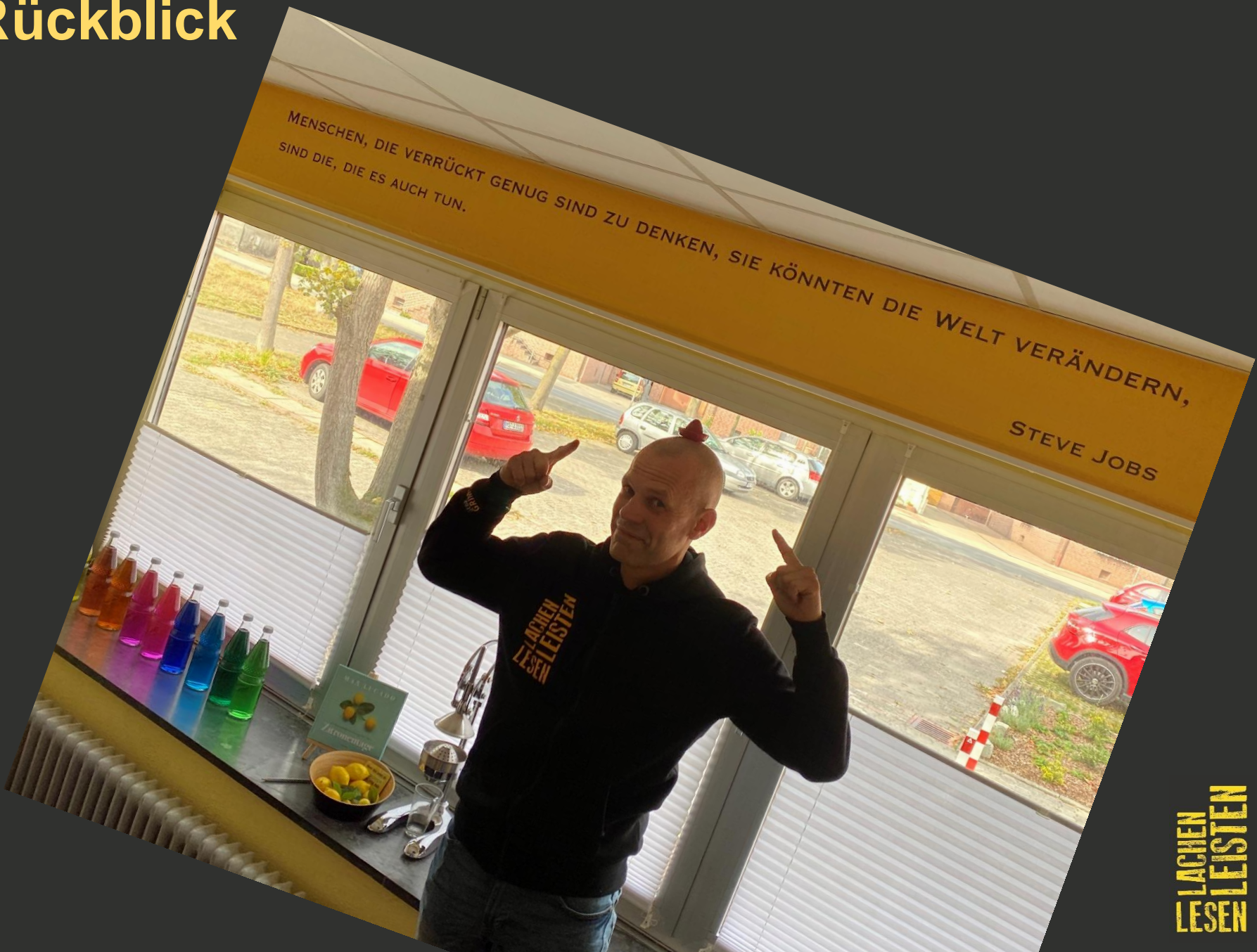
# Rückblick

MENSCHEN, DIE VERRÜCKT GENUG SIND ZU DENKEN, SIE KÖNNTEN DIE WELT VERÄNDERN,  
SIND DIE, DIE ES AUCH TUN.

STEVE JOBS

LACHEN  
LESEN  
LEISTEN

LACHEN  
LESEN  
LEISTEN



**Was ist Deine Vision?**

**LACHEN  
LESEN  
LEISTEN**

# Vision eines wirksamen Bildungssystems

„Das Rennen muss nicht heißen: liegt mein Kind überall gut im Durchschnitt? - Das Rennen muss heißen: Was macht mein Kind anders? Individuell? Anderssein muss die neue individuelle Norm sein.“

Markus Hengstschläger, die Durchschnittsfalle, 2018

„Um eine gute Idee zu haben, braucht man viele Ideen. Aber um viele Ideen zu haben, muss man sich in seiner Haut wohlfühlen und verstehen, dass die Ideengenerierung nach einem spielerischen Umfeld verlangt, in dem nicht beurteilt oder verurteilt wird.“

Mario Herger in Das Silicon-Valley-Mindset, 2017

„Schule muss einen Wandel gestalten, weg von einer Welt, in der traditionelles Wissen rasch an Wert verliert, hin zu einer Welt, in der die Bedeutung von fundierten Kompetenzen zunimmt, aufbauend auf einer Verbindung von traditionellem und modernem Wissen zusammen mit Skills, Charaktereigenschaften und aufbauend auf selbstgesteuertem Lernen.“

Andreas Schleicher OECD

„Begeisterung ist Dünger für das Gehirn!“

Gerald Hüther, Mit Freude lernen ein Leben lang, 2016

# Vision eines wirksamen Bildungssystems

## Bildungsausbruch

### WISSEN „was wir wissen“ traditionelles Wissen

Mathematik, Deutsch, Physik, Religion, Erdkunde,  
Latein, Chemie, Englisch, Kunst, Französisch, Musik,



Digitales

Kommunikation

Charakter-  
bildung

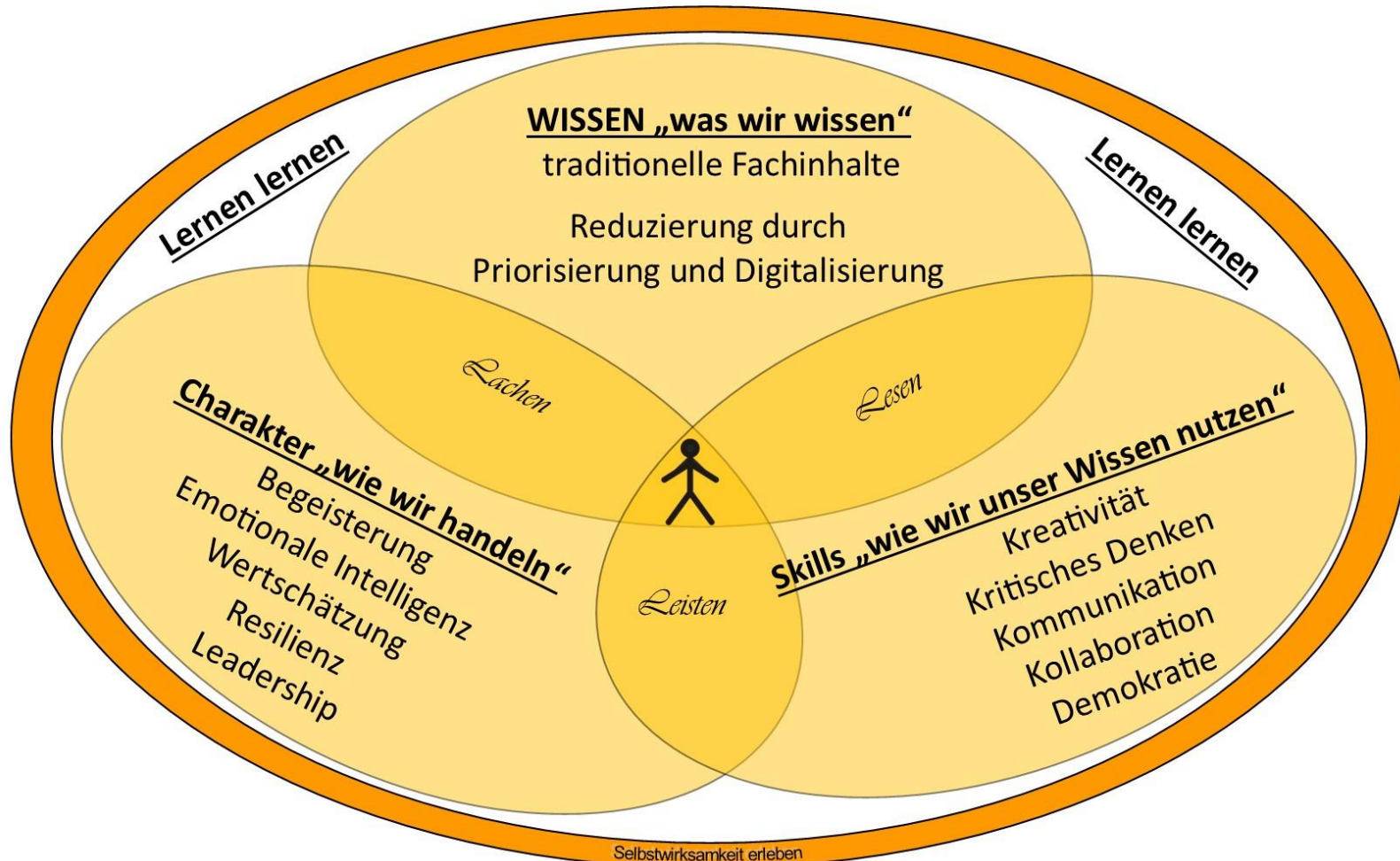
Lernen lernen

Lernen für die Schule



# Vision eines wirksamen Bildungssystems

## Bildungsausbruch



# Fachwissen

(kompetenzorientiert)

priorisiertes  
Fachwissen

digital ausgelagertes  
Fachwissen  
„external Brain“

priorisiertes  
Fachwissen

digital ausgelagertes  
Fachwissen  
„external Brain“

trainierte  
Basiskompetenzen

# Zukunftskompetenzen

priorisiertes  
Fachwissen

digital ausgelagertes  
Fachwissen  
„external Brain“


trainierte  
Basiskompetenzen

# Zukunftskompetenzen

priorisiertes  
Fachwissen

digital ausgelagertes  
Fachwissen  
„external Brain“

trainierte  
Basiskompetenzen



bedingungslose  
Wertschätzung

LACHEN  
LESEN  
LEISTEN

# Projekt „Masterplan“

LACHEN  
LESEN  
LEISTEN

# Definition Standards

Wir unterscheiden zwischen horizontalen Standards und vertikalen Standards.

Viele Studien beziehen sich auf die vertikalen Standards (z.B. IQB).

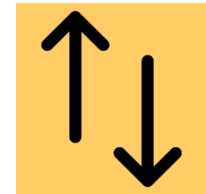
Wir setzen allerdings horizontale Standards.

Wir orientieren uns an den Begrifflichkeiten des IQB ersetzen aber den Begriff „Minimal“ durch „Basis“.

## Vertikalstandards (Bsp: Lesen)

Ich nehme eine(-n) Inhalt/Kompetenz und unterteile den Erwerb dieses Wissens in drei Stufen (ähnlich Notenstufen).

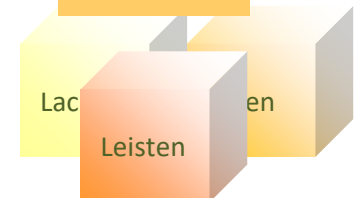
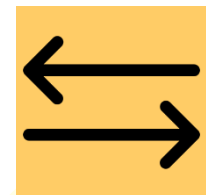
Basiskompetenzstufe	(Bsp.: ich kann 5 Sätze lesen.)	= Mindeststandard
Regelkompetenzstufe	(Bsp.: ich kann 25 Sätze lesen.)	= Regelstandard
Optimalkompetenzstufe	(Bsp.: ich kann 100 Sätze lesen.)	= Optimalstandard



## Horizontalstandards (Bsp.: Lesen)

Ich teile alle Inhalte/Kompetenzen des Lehrplans je nach ihrer individuellen Bedeutung in drei Stufen ein.

Basiskompetenz	(Bsp.: Ich entwickle ein Gesamtverständnis des Textes.)
Regelkompetenz	(Bsp.: Ich wähle Bücher interessenbezogen aus.)
Optimalkompetenz	(Bsp.: Ich unterscheide verschiedene literarische Texte.)

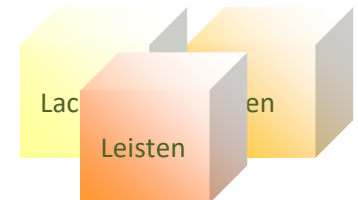




## Auf der Suche nach Basiskompetenzen...

**Nenne maximal 10 Kompetenzen, die Schülerinnen und Schüler benötigen, um Probleme selbstständig lösen zu können!**

- „Welche (minimalen) Kompetenzen sind notwendig, um selbstständig Probleme der Welt lösen bzw. diese entdecken zu können?“
- „Welche (minimalen) Kompetenzen sind notwendig, um an der weiterführenden Schule bestehen zu können.“
- „Welche Kompetenzen müssen in einer digitalen Welt trainiert im Kopf verankert sein?“



## Mathematik

- Ich zerlege Zahlen.
- Ich verstehe das Stellenwertsystem.
- Ich kann plus und minus rechnen.
- Ich kann das Einmaleins auswendig.
- Ich nutze schriftliche Rechenverfahren.
- Ich kenne mich mit Größen aus (Geld, Längen, Uhrzeit).

## Deutsch

- Ich erzähle verständlich.
- Ich schreibe Texte.
- Ich lese flüssig und verstehe, was ich lese.
- Ich schreibe richtig.
- Ich schreibe leserlich.

## Lernen lernen

- Ich recherchiere.
- Ich sichere Gelerntes sinnvoll und finde es wieder.
- Ich setze digitale Werkzeuge sinnvoll ein.
- Ich organisiere mein Lernen.

# Projekt: „Masterplan“

---

---

---

## Ziel

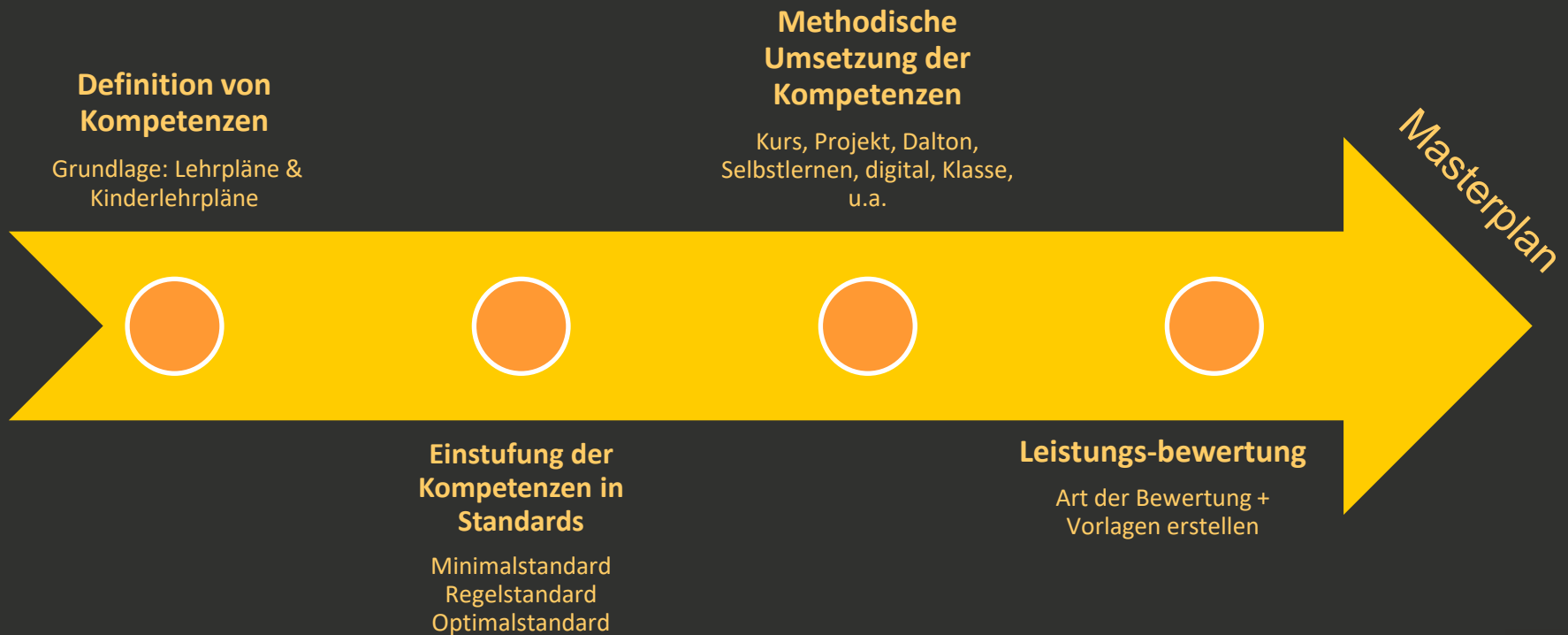
### priorisieren – digitalisieren - reduzieren

Wir priorisieren alle Lerninhalte/Kompetenzen des Lehrplans Grundschule NRW. Dabei ordnen wir die Inhalte den folgenden Standards zu: Basiskompetenzen, Regelkompetenzen, Optimalkompetenzen.

Wir digitalisieren Lerninhalte und unterscheiden zwischen ständig abrufbarem und digitalem Wissen. Dabei ordnen wir die Lerninhalte verschiedenen methodischen Vorgehensweisen zu.

Wir reduzieren Lerninhalte, um Platz für die Beschäftigung mit Zukunftskompetenzen zu schaffen. Dabei beachten wir, dass Problemlösen den Ausgangspunkt für sämtliches Lernen darstellt.

# Der Weg zum Masterplan



# Vision eines wirksamen Bildungssystems

## Projekt Masterplan

Kompetenzen	Standard	Methodik	Leistungsbew.
Ich lese flüssig.	Basiskompetenz	Trainingskurs (Drehtür)	standardisierte LZK
Ich lesen betont vor.	Regelkompetenz	Trainingskurs (Drehtür)	selbstständige LZK
Ich lese und verstehe komplexe Texte.	Basiskompetenz	Trainingskurs (Drehtür)	standardisierte LZK
Ich finde in einem Text Informationen.	Basiskompetenz	Trainingskurs + selbstst.Lernen	standardisierte LZK
Ich nutze Lesestrategien.	Basiskompetenz	Lehrgang + Trainingskurs	Basisunterricht LZK

# Masterplan



Kinderlehrplan	Kompetenzen	Inhalt	Standard	Methodik	Leistungsbewertung
<b>SACHUNTERRICHT</b>					
Ich forsche.	Ich forsche zu Naturmaterialien	Bäume	Basiskompetenz	Projekt	Handlungsprodukt
Ich forsche.	Ich forsche zu Naturmaterialien	Frühblüher	Optimalkompetenz	Lernzeit	Mediennutzung App
<b>Deutsch</b>					
Ich schreibe sprachlich richtig.	Ich schreibe grammatikalisch richtige Sätze		Basiskompetenz	Basiskompetenztrainingskurs	standardisierte Lernzielkontrolle
Ich plane, schreibe und überarbeite Texte.	Ich nutze Hilfen, um meinen Text zu planen.	Gruselgeschichten	Regelkompetenz	Lehrgang	Lernzielkontrolle
<b>Mathematik</b>					
Ich verstehe wie man rechnet.	Ich addiere halbschriftlich.		Regelkompetenz	Lehrgang	Lernzielkontrolle
Ich rechne sicher.	Ich kann Plusaufgaben lösen		Basiskompetenz	Basiskompetenztrainingskurs	standardisierte Lernzielkontrolle

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L
Fach	Mathematik	Kinderlehrplan	Kompetenzen	Inhalt	Standard	Methodik	Methodik 2	Kursbezeichnung	Leistungsbewertung		
1	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich verstehe, wie man rechnet.	Ich kenne verschiedene Darstellungsformen von Operationen: enaktiv, ikonisch, symbolisch, sprachlich.	Basis	Klassenunterricht	immer				
2	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich verstehe, wie man rechnet.	Ich verwende Fachbegriffe: plus, minus, mal, geteilt	Basis	Klassenunterricht	immer				
3	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich rechne sicher.	Ich löse einfache Additionsaufgaben im Kopf.	Basis	Klassenunterricht	Kurs: Kopfrechnen	Kopfrechnen			
4	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich rechne sicher.	Ich nutze die Königsaufgaben des 1x1 automatisiert.	Basis	Klassenunterricht	Kurs: Einmaleins	Einmaleins			
5	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich rechne sicher.	Ich kann halbschriftlich addieren.	Basis	Klassenunterricht	Kurs: halbschriftliche Rechenverfahren	(halb-)schriftliche Rechenverfahren			
6	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich rechne sicher.	Ich kann halbschriftlich subtrahieren.	Basis	Klassenunterricht	Kurs: halbschriftliche Rechenverfahren	(halb-)schriftliche Rechenverfahren			
7	Mathe	Raum und Form	Ich orientiere mich im Raum.	Ich orientiere mich im Raum nach mündlicher Anweisung.	Basis	Klassenunterricht	immer				
8	Mathe	Raum und Form	Ich kenne geometrische Formen und Körper.	Ich kenne geometrische Grundformen: Quadrat, Dreieck, Rechteck, Kreis	Basis	ausgelagert	Kurs: Formen und Symmetrien	Formen und Symmetrien			
9	Mathe	Raum und Form	Ich kenne geometrische Formen und Körper.	Ich kenne geometrische Körper: Würfel, Quader, Kugel.	Basis	ausgelagert	Kurs: Körper und Rauminhalte	Körper und Rauminhalt			
10	Mathe	Raum und Form	Ich zeichne sorgfältig.	Ich zeichne Linien aus freier Hand oder mit Hilfsmitteln.	Basis	ausgelagert	selbstständiges Lernen				
11	Mathe	Raum und Form	Ich zeichne sorgfältig.	Ich zeichne ebene Figuren aus freier Hand oder mit Hilfsmitteln.	Basis	ausgelagert	selbstständiges Lernen				
12	Mathe	Größen und Messen	Ich nutze Maße und Messgeräte.	Ich ermittle Längen.	Basis	ausgelagert	Kurs: Längen und Gewichte	Längen und Gewichte			
13	Mathe	Größen und Messen	Ich nutze Maße und Messgeräte.	Ich vergleiche und ordne Längen.	Basis	ausgelagert	Kurs: Längen und Gewichte	Längen und Gewichte			
14	Mathe	Größen und Messen	Ich rechne mit Längen, Gewichten, Zeit und Geld.	Ich vergleiche und ordne Zeitspannen.	Basis	ausgelagert	Kurs: Uhrzeiten	Längen und Gewichte Uhrzeiten			
15	Mathe	Größen und Messen	Ich rechne mit Längen, Gewichten, Zeit und Geld.	Ich rechne mit Längen, Gewichten, Zeit und Geld.	Basis	ausgelagert	Kurs: Geld	Geld			
16	Mathe	Größen und Messen	Ich rechne mit Längen, Gewichten, Zeit und Geld.	Ich schätze Größen von vertrauten Objekten.	Basis	ausgelagert	Kurs: Längen und Gewichte	Längen und Gewichte			
17	Mathe	Größen und Messen	Ich rechne mit Längen, Gewichten, Zeit und Geld.	Ich nutze Längen mit passenden Einheiten: cm+m.	Basis	ausgelagert	Kurs: Längen und Gewichte	Längen und Gewichte			
18	Mathe	Größen und Messen	Ich löse Sachaufgaben.	Ich formuliere zu Spiel- und Sachsituationen mathematische Fragen und Aufgabenstellungen.	Basis	Klassenunterricht	Klassenunterricht				
19	Mathe	Daten und Wahrscheinlichkeit	Ich beschreibe Wahrscheinlichkeiten.	Ich ermittle Daten aus der Lebenswirklichkeit.	Basis	ausgelagert	Kurs: Daten und Häufigkeiten	Daten und Häufigkeiten			
20	Mathe	Daten und Wahrscheinlichkeit	Ich arbeite mit Tabellen und Diagrammen.	Ich entnehme Daten: Kalender, Diagramme, Tabellen.	Basis	ausgelagert	Kurs: Daten und Häufigkeiten	Daten und Häufigkeiten			
21	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich kenne Zahlen.	Ich kann vorwärts, rückwärts und mit beliebiger Startzahl bis 100 zählen.	Basis	Klassenunterricht	Klassenunterricht				
22	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich kenne Zahlen.	Ich kann Zahlen bis 100 benennen.	Basis	Klassenunterricht	Kurs: Stellenwerte	Stellenwerte			
23	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich kenne Zahlen.	Ich kann Zahlen bis 100 schreiben.	Basis	Klassenunterricht	Kurs: Stellenwerte	Stellenwerte			
24	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich kenne Zahlen.	Ich kann Mengen bis 100 darstellen.	Basis	Klassenunterricht	Kurs: Stellenwerte	Stellenwerte			
25	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich kenne Zahlen.	Ich kann Mengen bis 100 darstellen.	Bündelung Stellenwertschreibweise	Basis	Klassenunterricht	Kurs: Stellenwerte	Stellenwerte		
26	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich kenne Zahlen.	Ich kann Zahlen in der Stellenwerttafel einzeichnen.	Basis	Klassenunterricht	Kurs: Stellenwerte	Stellenwerte			
27	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich kenne Zahlen.	Ich nutze Strukturen zur Anzahlerfassung bis 100.	Basis	Klassenunterricht	Kurs: Stellenwerte	Stellenwerte			
28	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich kenne Zahlen.	Ich ordne und vergleiche Zahlen bis 100.	Basis	Klassenunterricht	Kurs: Stellenwerte	Stellenwerte			
29	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich kenne Zahlen.	Ich beschreibe Beziehungen zwischen Zahlen: Vorgänger, Nachfolger, größer, kleiner	Basis	Klassenunterricht	Klassenunterricht				
30	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich kenne Zahlen.	Ich kann die Zahlerzerlegung bis 10 darstellen.	Basis	Klassenunterricht	Kurs: Zahlerzerlegung	Zahlerzerlegung			
31	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich rechne sicher.	Ich löse einfache Subtraktionsaufgaben im Kopf.	Basis	Klassenunterricht	Kurs: Kopfrechnen	Kopfrechnen			
32	Mathe	Größen und Messen	Ich rechne mit Längen, Gewichten, Zeit und Geld.	Ich nutze Geldwerte mit passenden Einheiten.	Basis	ausgelagert	Kurs: Geld	Geld			
33	Mathe	Größen und Messen	Ich rechne mit Längen, Gewichten, Zeit und Geld.	Ich kenne Tag, Woche, Monat, Jahr.	Basis	Klassenunterricht	immer				
34	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich verstehe, wie man rechnet.	Ich ordne Situationen Multiplikationsaufgaben zu.	Optimal	Klassenunterricht	Kurs: Einmaleins	Einmaleins			
35	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich verstehe, wie man rechnet.	Ich ordne Situationen Divisionsaufgaben zu.	Optimal	Klassenunterricht	Kurs: Einmaleins	Einmaleins			
36	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich rechne pfiffig.	Ich nutze Überschlagsergebnisse für die Plausibilität von Ergebnissen.	Optimal	Klassenunterricht	Klassenunterricht				
37	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich rechne pfiffig.	Ich nutze Rechenstrategien vorteilhaft: stellige, schrittweise, Hilfsaufgaben, Kopfrechnen.	Optimal	Klassenunterricht	Kurs: Kopfrechnen	Kopfrechnen			
38	Mathe	Raum und Form	Ich kenne geometrische Formen und Körper.	Ich erstelle und beschreibe Muster und setze sie fort.	Optimal	ausgelagert	selbstständiges Lernen				
39	Mathe	Raum und Form	Ich kenne geometrische Formen und Körper.	Ich beschreibe Muster.	Optimal	ausgelagert	selbstständiges Lernen				
40	Mathe	Raum und Form	Ich kenne geometrische Formen und Körper.	Ich stelle geometrische Körper her.	Optimal	ausgelagert	Kurs: Körper und Rauminhalte	Körper und Rauminhalt			
41	Mathe	Raum und Form	Ich kenne geometrische Formen und Körper.	Ich sortiere geometrische Körper nach Eigenschaften.	Optimal	ausgelagert	Kurs: Körper und Rauminhalte	Körper und Rauminhalt			
42	Mathe	Raum und Form	Ich kenne geometrische Formen und Körper.	Ich stelle einfache Würfelgebäude auch nach Plan her.	Optimal	ausgelagert	selbstständiges Lernen				
43	Mathe	Größen und Messen	Ich rechne mit Längen, Gewichten, Zeit und Geld.	Ich nutze Uhrzeiten: volle Stunde, halbe Stunde, Viertelstunde, Dreiviertelstunde	Optimal	ausgelagert	Kurs: Uhrzeiten	Uhrzeiten			
44	Mathe	Größen und Messen	Ich löse Sachaufgaben.	Ich formuliere zu vorgegebenen Aufgaben Rechengeschichten schriftlich, Bild zeichnen, digital	Optimal	Klassenunterricht	Klassenunterricht				
45	Mathe	Daten und Wahrscheinlichkeit	Ich arbeite mit Tabellen und Diagrammen.	Ich strukturiere Daten: Tabellen, auch digital.	Optimal	ausgelagert	Kurs: Daten und Häufigkeiten	Daten und Häufigkeiten			
46	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich kenne Zahlen.	Ich kann Mengen bis 100 darstellen.	Optimalkompetenz	Klassenunterricht	Klassenunterricht				
47	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich kenne Zahlen.	Ich orientiere mich am Zahlenstrahl.	Optimalkompetenz	Klassenunterricht	Klassenunterricht				
48	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich kenne Zahlen.	Ich beschreibe Beziehungen zwischen Zahlen: Hälfte, Doppelte	Optimalkompetenz	Klassenunterricht	Klassenunterricht				
49	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich kenne Zahlen.	Ich kann in Schritten bis 100 zählen.	Regel	Klassenunterricht	Kurs: Stellenwerte	Stellenwerte			
50	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich kenne Zahlen.	Ich kann Mengen bis 100 darstellen.	Regel	Klassenunterricht	Kurs: Stellenwerte	Stellenwerte			
51	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich kenne Zahlen.	Ich kann Mengen bis 100 darstellen.	Regel	Klassenunterricht	Klassenunterricht				
52	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich verstehe, wie man rechnet.	Ich ordne Situationen Additionsaufgaben / Subtraktionsaufgaben zu.	Regel	Klassenunterricht	Klassenunterricht				
53	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich verstehe, wie man rechnet.	Ich nutze Rechengesetze: Kommutativ (Tauschaufgaben).	Regel	Klassenunterricht	Klassenunterricht				
54	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich rechne pfiffig.	Ich nutze Rechengesetze: Distributiv.	Regel	Klassenunterricht	Klassenunterricht				
55	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich rechne pfiffig.	Ich nutze Rechengesetze: Assoziativ.	Regel	Klassenunterricht	Klassenunterricht				
56	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich rechne pfiffig.	Ich nutze Rechengesetze: Konstanz.	Regel	Klassenunterricht	Klassenunterricht				
57	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich verstehe, wie man rechnet.	Ich nutze und erkläre Zusammenhänge von Operationen.	Regel	Klassenunterricht	Klassenunterricht				
58	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich rechne sicher.	Ich nutze das Kleiner-eins-plus automatisiert.	Regel	Klassenunterricht	Kurs: Kopfrechnen	Kopfrechnen			
59	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich rechne sicher.	Ich kann Rechenwege mündlich beschreiben.	Regel	Klassenunterricht	Kurs: Kopfrechnen	Kopfrechnen			
60	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich rechne pfiffig.	Ich kann überschlagen bis 100.	Regel	Klassenunterricht	Klassenunterricht				
61	Mathe	Zahlen und Rechnen	Ich rechne pfiffig.	Ich kann runden bis 100.	Regel	Klassenunterricht	Klassenunterricht				
62	Mathe	Raum und Form	Ich orientiere mich im Raum.	Ich beschreibe Wege und Lagebeziehungen.	Regel	Klassenunterricht	immer				
63	Mathe	Raum und Form	Ich kenne geometrische Formen und Körper.	Ich beschreibe geometrische Grundformen mit Fachbegriffen.	Regel	ausgelagert	Kurs: Formen und Symmetrien	Formen und Symmetrien			
64	Mathe	Raum und Form	Ich kenne geometrische Formen und Körper.	Ich stelle ebene Figuren her: legen, nachlegen, auslegen, zerlegen, zusammensetzen.	Regel	ausgelagert	Kurs: Formen und Symmetrien	Formen und Symmetrien			
65	Mathe	Raum und Form	Ich kenne geometrische Formen und Körper.	Ich beschreibe geometrische Körper mit Fachbegriffen.	Regel	ausgelagert	Kurs: Körper und Rauminhalte	Körper und Rauminhalt			
66	Mathe	Raum und Form	Ich kenne geometrische Formen und Körper.	Ich erkenne Achsensymmetrien bei ebenen Figuren.	Regel	ausgelagert	Kurs: Formen und Symmetrien	Formen und Symmetrien			
67	Mathe	Raum und Form	Ich zeichne sorgfältig.	Ich zeichne Muster aus freier Hand oder mit Hilfsmitteln.	Regel	Klassenunterricht	selbstständiges Lernen				
68	Mathe	Größen und Messen	Ich löse Sachaufgaben.	Ich nutze Skizzen als Bearbeitungshilfen.	Regel	Klassenunterricht	Klassenunterricht				
69	Mathe	Daten und Wahrscheinlichkeit	Ich arbeite mit Tabellen und Diagrammen.	Ich stelle Daten und Häufigkeiten in Tabellen dar.	Regel	Klassenunterricht	Kurs: Daten und Häufigkeiten	Daten und Häufigkeiten			
70	Mathe	Daten und Wahrscheinlichkeit	Ich arbeite mit Tabellen und Diagrammen.	Ich stelle Daten und Häufigkeiten in Diagrammen dar.	Regel	Klassenunterricht	Kurs: Daten und Häufigkeiten	Daten und Häufigkeiten			
71	Mathe	Daten und Wahrscheinlichkeit	Ich beschreibe Wahrscheinlichkeiten.	Ich interpretiere Daten: Kalender, Diagramme, Tabellen.	Regel	Klassenunterricht	Kurs: Daten und Häufigkeiten	Daten und Häufigkeiten			
72	Mathe	Daten und Wahrscheinlichkeit	Ich beschreibe Wahrscheinlichkeiten.	Ich bestimme die Anzahl von Möglichkeiten.	Regel	Klassenunterricht	Kurs: Möglichkeiten und Wahrscheinlichkeiten	Möglichkeiten und Wahrscheinlichkeiten			
73	Mathe	Daten und Wahrscheinlichkeit	Ich beschreibe Wahrscheinlichkeiten.	Ich beschreibe die Wahrscheinlichkeit von Ereignissen: sicher, (un-)wahrscheinlich, (un-)möglich	Regel	Klassenunterricht	Kurs: Möglichkeiten und Wahrscheinlichkeiten	Möglichkeiten und Wahrscheinlichkeiten			

# Von der Vision zur Wirklichkeit

## *Gebrüder-Grimm-Schule, Hamm*





Bildung muss sich verändern, um einer Gesellschaft gerecht zu werden, in der traditionelles Wissen stark an Bedeutung verliert und in der das Lösen von Problemen und Herausforderungen der Zukunft einen immer größeren Stellenwert einnimmt. Auf Grundlage **trainierter Basiskompetenzen** sowie unter Zuhilfenahme digitaler Tools kann Fachwissen priorisiert und reduziert werden, um Zeit für das **Erlernen von Zukunftskompetenzen** zu schaffen. Eine **veränderte Haltung**, die sich auf Wertschätzung und Potentialentfaltung gründet, stellt dabei die Grundlage für Selbstwirksamkeit und die Begeisterung für ein lebenslanges Lernen dar.

# Vision eines wirksamen Bildungssystems

„lachend **LEISTUNG** lieben lernen“



LACHEN  
LESEN  
LEISTEN

**Von der Vision zur Wirklichkeit**

# **Lachen – Leisten – Lesen**

Wir fördern emotionale Intelligenz!

Wir fördern akademische Intelligenz!

Wir fördern das zentrale  
Element des Lernens!

*digitale Schule  
Reggio-inspirierte Schule*

*Hauptpreisträger des deutschen Schulpreises 2019*

**LACHEN  
LEISTEN  
LESEN**

# Lachen

*„Wertschätzende Beziehungen sind, neurobiologisch betrachtet, die Grundlage, damit Heranwachsende ihre Potentiale entfalten können.“*

*Aus „Schule im Aufbruch“*

# Lachen



## Hamm:

Gebrüder-Grimm-Schule

- Offene Ganztagsgrundschule -

Berliner Str. 137 59075 Hamm  
Telefon (02381) 305307  
Fax (02381) 305309  
[gebrueder-grimm-schule@grog.schulen-hamm.de](mailto:gebrueder-grimm-schule@grog.schulen-hamm.de)  
[www.gebr-grimm.schulnetz.hamm.de](http://www.gebr-grimm.schulnetz.hamm.de)

### Lachen – Leisten - Lesen

Ehrung einer Schülerin bzw. eines Schülers

Sehr geehrte(r) Frau/Herr \_\_\_\_\_,

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass Ihr Kind \_\_\_\_\_  
folgende außergewöhnliche Leistung in der Schule erbracht hat:


Wir sind stolz auf Ihr Kind und freuen uns darauf, es in seiner weiteren Lernentwicklung begleiten und fördern zu können.

Wir möchten Ihr Kind in den nächsten Treffpunkt Grimm für seine Leistung ehren und laden Sie dazu am \_\_\_\_\_ herzlich in die Aula unserer Schule ein.

Mit freundlichen Grüßen



\_\_\_\_\_  
(Datum, Klassenlehrer-in)

\_\_\_\_\_  
(E. Wagner, Rektor)

LACHEN  
LEISTEN  
LESEN

# Lachen

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass Ihr Kind Miley folgende außergewöhnliche Leistung in der Schule erbracht hat:

Auch uns Erwachsenen fällt es manchmal ganz schön schwer, zuhause richtig zu arbeiten und alle Aufgaben pflichtbewusst und konzentriert zu erledigen. Du hingegen bist darin eine absolute Expertin. Im Homeschooling hast du gezeigt, dass du hervorragend selbstständig arbeiten kannst und man sich wirklich auf dich verlassen kann. Von dir kann sich so manches Kind und so mancher Erwachsener wirklich eine Scheibe abschneiden. Du kannst sehr stolz auf dich sein, liebe Miley.

Wir sind stolz auf Ihr Kind und freuen uns darauf, es in seiner weiteren Lernentwicklung begleiten und fördern zu können.

# Lachen



# Lachen





# Lachen



# Lachen

„Die **traditionelle Autorität**, die sich auf Funktion, Rolle und Stand gründet und gekennzeichnet ist durch Kontrolle, Durchsetzung, Macht wird abgelöst.

Die **neue Autorität** gründet sich auf Präsenz, Anerkennung, Respekt und fokussiert auf Verbundenheit und Potentialentfaltung.“

Margret Rasfeld, 2014

# Lachen



# Leisten

*„Das Wichtigste, was wir zur Entwicklung eines Kindes beitragen können, ist, ihm zu einem Bereich zu verhelfen, in dem seine Talente ihm am besten zustattenkommen und wie es zufrieden und kompetent sein wird.“*

H.Gardner

# Leisten



## Kinderlehrplan Das lerne ich in Mathe



<b>Mit Mathe umgehen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Ich entdecke, forsche und erfinde.</li><li>- Ich sehe die Welt mit Matheaugen.</li><li>- Ich vermute, überprüfe und beweise.</li><li>- Ich erkläre und schreibe Lösungswege auf.</li></ul>
--------------------------	--



<b>Zahlen und Rechnen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Ich kenne Zahlen.</li><li>- Ich rechne sicher.</li><li>- Ich verstehe wie man rechnet.</li><li>- Ich rechne geschickt.</li></ul>
<b>Raum und Form</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Ich kenne geometrische Formen und Körper.</li><li>- Ich orientiere mich im Raum.</li></ul>

# Leisten

## Mathematik

- Ich zerlege Zahlen.
- Ich verstehe das Stellenwertsystem.
- Ich kann plus und minus rechnen.
- Ich kann das Einmaleins auswendig.
- Ich nutze schriftliche Rechenverfahren.
- Ich kenne mich mit Größen aus (Geld, Längen, Uhrzeit).

## Deutsch

- Ich erzähle verständlich.
- Ich schreibe Texte.
- Ich lese flüssig und verstehe, was ich lese.
- Ich schreibe richtig.
- Ich schreibe leserlich.

## Lernen lernen

- Ich recherchiere.
- Ich sichere Gelerntes sinnvoll und finde es wieder.
- Ich setze digitale Werkzeuge sinnvoll ein.
- Ich organisiere mein Lernen.

# Leisten



Projekte



Trainingskurse



Basisunterricht

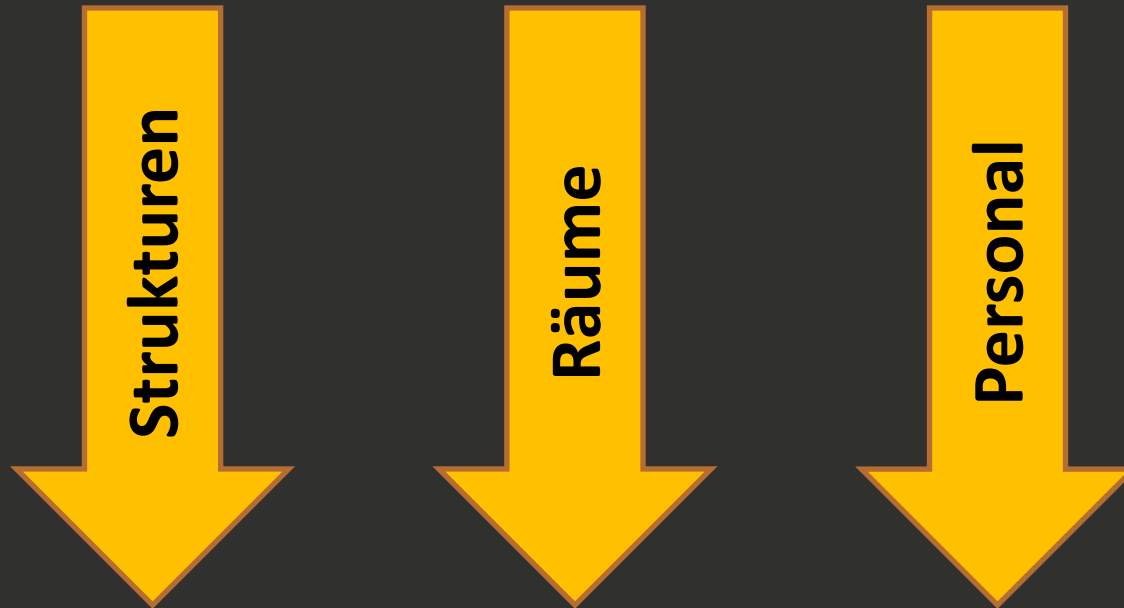
# Leisten

Uhrzeit	Tagesablauf
07.00 – 08.30 Uhr	Offener Anfang
08.30 – 10.00 Uhr	Unterricht/Lernzeit
10.00 – 10.30 Uhr	Pause
10.30 – 12.00 Uhr	Unterricht/Lernzeit (Projekte+Kurse)
12.00 – 12.30 Uhr	Pause
12.30 – 13.30 Uhr	Unterricht
13.30 – 14.30 Uhr	Mittagessen
14.30 – 16.00 Uhr	Lernzeit/Spielzeit/AGs



# Leisten

Vormittag + Nachmittag = EINE Schule



„Lachend Leistung lieben lernen“.

Alle Ressourcen & Potentiale maximal nutzen.

# Leisten

Schulweit gleiche Strukturen geben allen Sicherheit





























Leisezeichen  
Regeln  
Fächersymbole  
Aufräummusik  
Klassenwetter  
Lernspuren &  
Sprechende Wände  
Ziele, Fehler,  
Talente

Schulweit gleiche Strukturen geben allen Sicherheit

# Leisten

## Lernzeitplan Deutsch KW 16

vom 18.04.2018 bis 24.04.2018
































☆☆		Name:			
Lernbereich	Was?	Aufgabe	Wann?	Wie?	Fertig
 Deutsch	 <b>Füllerführerschein</b> 30 Min.				
	 <b>AB 1</b>				
	 <b>AB 2</b> nur Vorderseite				
	 <b>ES 2, S. 38</b> Nr. 1 + 2				
	 <b>AB 3</b>				
	 <b>AB 5</b>				
	 <b>ES 2, S. 42</b> Nr. 1				
	 <b>15 Min. Modellworts...</b> mit dem Füller ins Heft 				
					
					

- Am Freitag ist Treffpunkt Grimm (ab 10.05 Uhr).  
 - Wir starten nun mit Antolin. Genaue Informationen entnehmen Sie dem Elternbrief. Wie in der Klassenpflegschaft angekündigt, können wir bei der Durchführung Hilfe gebrauchen. Wer Zeit und Lust hat, kann uns mittwochs in der fünften Stunde (11.55 bis 12.40 Uhr) unterstützen.  
 - Freitag, den 20.04 ist Treffpunkt Grimm (ab. 10.05 Uhr).  
 - Ankündigungen: Am 25.04 kommt der Fotograf. Dieses Jahr können aus organisatorischen Gründe keine Geschwisterfotos gemacht werden. Am 30.04 und am 01.05 ist keine Schule.

Unterschrift der Eltern

## Lernzeitplan Mathe KW16

vom 18.04.2018 bis 24.04.2018

☆☆☆		Name:			
Lernbereich	Was?	Aufgabe	Wann?	Wie?	Fertig
 Mathematik	 <b>AB 1</b> Vorderseite und Rückseite				
	 <b>AB 2</b> Vorderseite und Rückseite				
	 <b>AB 3</b> Vorderseite und Rückseite				
	 <b>Kopfrechnen 10 Min.</b> Unterschrift der Eltern!				
	 <b>Sternchenheft 2 Seiten</b> S. _____ und S. _____ 				
	 <b>Rechen-Kartenspiel</b> Sternchen beachten! 				
	 <b>Matheecke 15 Min.</b> 				
	 <b>Blitzrechnen</b> 				
					
					

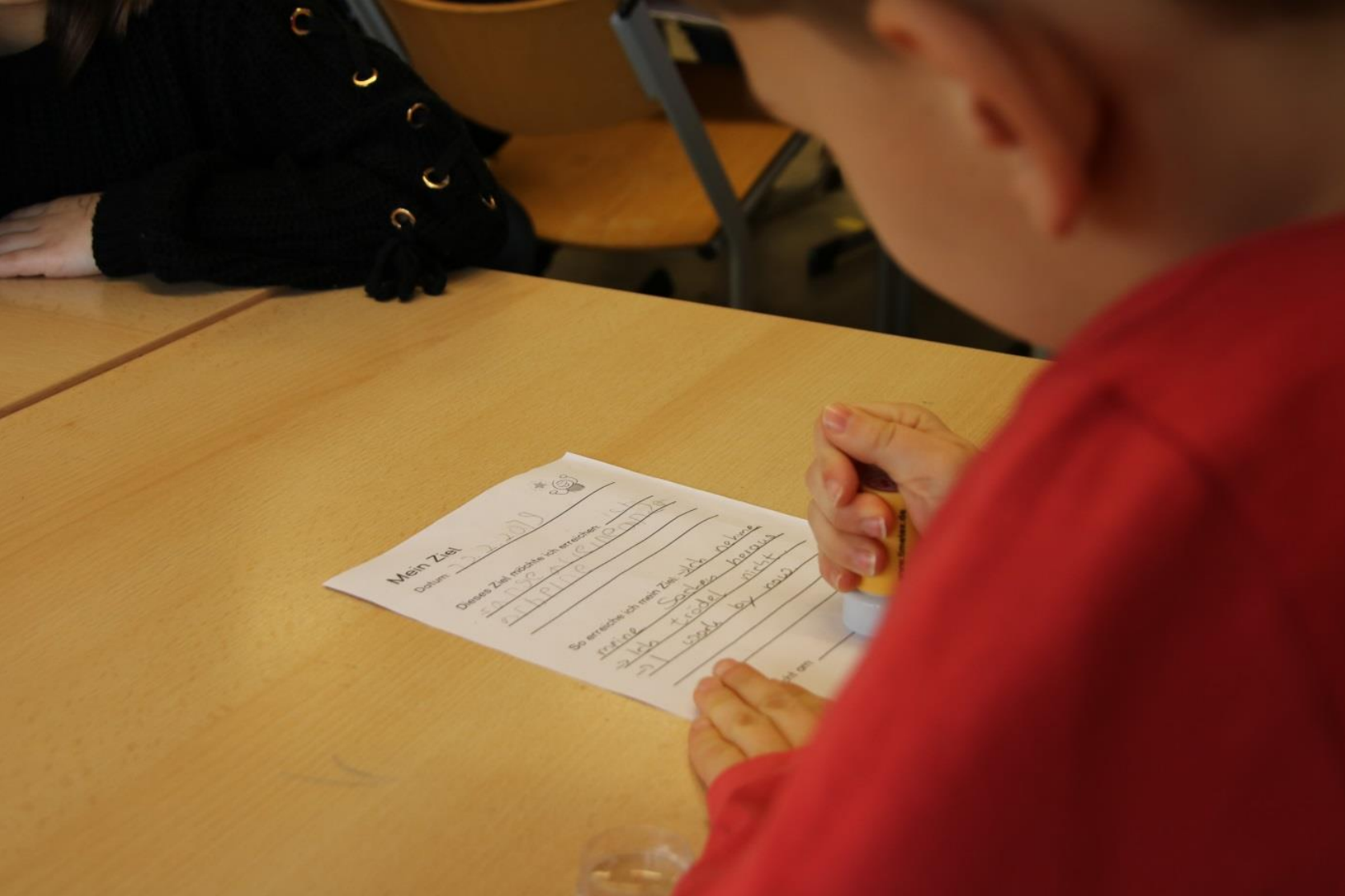
So fand meine Lehrerin meine Arbeit diese Woche:



So fand ich es diese Woche:



# Leisten



# Lesen

*„Die Welt belohnt Menschen nicht mehr für Ihr Wissen – Suchmaschinen wissen alles – sondern für das, was sie mit ihrem Wissen anfangen können, dafür, wie sie sich in der Welt verhalten und wie sie sich wandeln können.“*

Andreas Schleicher OECD

# Lesen

**Wie aus Lesern Lerner werden  
können...**

**Lesen ist die notwendigste Kompetenz  
für ein lebenslanges Lernen...**

# Lesen

## Zukunfts-Skills „wie wir unser Wissen nutzen“

Kreativität

Kritisches Denken

Kommunikation

Kollaboration

demokratisches Handeln

Fake-news erkennen

Umfragen erstellen

Best fails

Ideen & Innovationen

usw.

Lesen

# Lernkaleidoskop



LACHEN  
LESEN  
LEISTEN



# Lesen



# Lesen



# Lesen



**Vielen Dank  
für Ihre Aufmerksamkeit**

**Frank Wagner  
Gebrüder-Grimm-Schule, Hamm**

**LACHEN  
LEISTEN  
LESEN**